

Beschluss

VO/BV/70-0669/2017

Status: öffentlich

B-Plan Nr. 1, 1. Änd., "Einkaufszentrum Ostseepark", Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Amt / Sachbearbeiter/in: Fachbereich Bauverwaltung / Frau Schulz

Erstellungsdatum: 20.09.2017

Beratungsfolge:		Beschluss Nr.:	
Datum der Sitzung	Gremium		
11.09.2017 Lambrechtshagen	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt		
26.09.2017	Hauptausschuss Lambrechtshagen		
12.10.2017	Gemeindevertretung Lambrechtshagen		

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zur 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Lambrechtshagen über den Bebauungsplans Nr.1, *Sondergebiet „Einkaufszentrum Ostseepark“ südlich der B 105 in Sievershagen* vorgebrachten Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen von Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Nachbargemeinden hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft - siehe Anlage 1. Das Amt Warnow-West wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Anregungen geäußert haben, von diesem Abwägungsergebnis in Kenntnis zu setzen.
2. Gemäß §10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. S. 1722) beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Lambrechtshagen die 1. Änderung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 1, *Sondergebiet „Einkaufszentrum Ostseepark“ südlich der B 105 in Sievershagen*, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) – siehe Anlage 2.
3. Die Begründung zur 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Lambrechtshagen über den Bebauungsplan Nr. 1, *Sondergebiet „Einkaufszentrum Ostseepark“ südlich der B 105 in Sievershagen*, wird gebilligt – siehe Anlage 3.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Beschluss der 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Lambrechtshagen über den Bebauungsplan Nr.1, *Sondergebiet „Einkaufszentrum Ostseepark“ südlich der B 105 in Sievershagen*, ortsüblich bekannt zu machen.

Beratungsergebnis:

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

Einstimmig

laut Beschlussvorschlag

[] mit Stimmenmehrheit

[] Abweichender Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenenthaltungen: _____

Problembeschreibung/Begründung:

Das Verfahren zur 1. Änderung des B-Plans Nr.1, *Sondergebiet „Einkaufszentrum Ostseepark“ südlich der B 105 in Sievershagen* wurde gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Anhand des Entwurfes wurde die Beteiligung der Behörden durchgeführt. Während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes fand die Beteiligung der Bürger statt. Die anliegenden Abwägungsunterlagen wurden sowohl im Bauausschuss als auch im Hauptausschuss der Gemeinde beraten. Beide Gremien empfehlen der Gemeindevertretung, den Abwägungs- und Satzungsbeschluss zu fassen. Im weiteren Verlauf ist nun der Abwägungs- und Satzungsbeschluss zu fassen.

Finanzielle Auswirkungen**(X) Ja, im Rahmen des Haushaltsplanes**

Einvernehmen erteilt
Bürgermeister

fachliche Richtigkeit
Fachbereichsleiter/Fachdienstleiterin

haushaltsrechtliche Richtigkeit
Fachdienstleiterin Finanzverwaltung

Anlagen

- 1 Abwägung zum Entwurf
- 2 Entwurf, Planzeichnung (Teil A und B)
- 3 Entwurf, Begründung mit Anlagen

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung haben folgende Abgeordnete weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt:

.....
Bürgermeister

.....
stellv. Bürgermeister/in